

Vorankündigung: Sperrmüllsammlung am Donnerstag, 5. September.

Buchsbaumzünsler hat Oberdisingen erreicht (Teil III)

Da in einer Saison mehrere Generationen von Schädlingen entstehen (es wurden bei uns bis zu 3 Populationen festgestellt), überwintert die letzte Generation zwischen den Blättern und Ästen des Buchsbaums. Zum Schutz vor Kälte überwintern die Raupen dabei in ihrem Kokon, welcher aus verklebten und verformten Blättern besteht. Dabei nutzen die Raupen die Spinnweben, um die Kokons zu verkleben und sich vor Angreifern zu schützen. Auch dieser Umstand erschwert die Bekämpfung des Schädlings. Die genaue Kenntnis des Lebenszyklus vom Buchsbaumzünsler ist von großer Bedeutung für eine erfolgreiche Bekämpfung. **Biologische Insektizide mit dem Wirkstoff Bacillus thuringiensis haben sich bereits als geeignet für die Bekämpfung des Schädlings erwiesen**. Idealerweise werden die Buchsbaumzünslerlarven mit dem Insektizid bekämpft während sie sich noch in ihren Anfangsstadien befinden. Um diesen Zeitpunkt zu ermitteln, können Buchsbaumzünslerfallen behilflich sein. Mit deren Hilfe kann man den Zeitpunkt des Falterflugs bzw. der Eiablage ermitteln.

Wie schaut es mit der Bekämpfung auf Dauer aus? Es ist davon auszugehen, dass der Buchsbaumzünsler bei uns nicht mehr auszurotten ist und jedes Jahr zwei Bekämpfungsmaßnahmen erfolgen müssen. Buchs erholt sich in der Regel vom Schadfraz und treibt wieder aus, auch wenn er zunächst ab-

gestorben aussieht. Große alte Buchsbäume sterben ebenfalls durch den Befall nicht ab.

Wenn Gift zum Einsatz kommt, auf die Naturverträglichkeit achten. Verzichten Sie auf die wissenschaftlich höchst umstrittenen Spritzmittel mit Neonicotinoiden, auch wenn auf der Packung bisher noch "bienenungefährlich" steht. Es ist grundsätzlich möglich, die biologische Bekämpfung des Buchsbaumzünslers mit zwei Bekämpfungsterminen in die jährliche Gartenarbeit zu integrieren. **Es gibt allerdings eine weitere Schädigung für den Buchs: das Triebsterben**, gegen das es absolut kein Gegenmittel gibt. Der Gartenexperte vom SWR, Volker Kugel, hat bereits vor 2 Jahren nach Ersatzpflanzen für den Buchs gesucht. Seine Empfehlung ist: Zwergeibe Lescow, aber besonders der Zwerg-Spindelstrauch (Green Rocket), der dem Buchs im Wuchs und Farbe, auch im Schnitt sehr nahe kommt. Diese beiden Pflanzen werden im Blühenden Barock nun als Ersatz gepflanzt.

Weiterer Schädling in unserem Ort: Engerlinge

Auf diese Problematik gehen wir in der nächsten Ausgabe des Gemeindeblattes näher ein.

Recyclinghof: Sortierung und wildes Entsorgen

Bitte sortieren Sie die Wertstoffe, denn nur diese können Sie auf dem Recyclinghof auch abliefern, immer sorgfältig zu Hause vor. Bei Holz und Bauschutt fragen Sie immer beim Personal nach. Wir haben absolut keine Freude daran, die Fehlwürfe zu bereinigen. Die Entsorger nehmen es sehr genau, denn sonst fallen bei der Verwertung die Probleme an.